

Architektour Brasilien



02. – 14.10.2018

São Paulo, Brasília, Belo Horizonte & Rio de Janeiro

ArchitekTour Brasilien

São Paulo, Brasília, Belo Horizonte & Rio de Janeiro

Liebe Freunde der ArchitekTouren,

Das InformationsZentrum Beton organisiert gemeinsam mit der BETONSUISSE und der Zement+Beton Handels- und Werbegesellschaft mbH diese Fachstudienreise.

WILLKOMMEN IN BRASILIEN!

Brasilien, so kontrastreich und spektakulär wie kein anderes Land. Neben den schönsten Stränden und atemberaubenden Naturschauspielen brachte es auch den Visionär Oscar Niemeyer hervor, der mit Lúcio Costa, Affonso Reidy und weiteren Architekten die Brasilianische Moderne weltweit bekannt machte. Nebst bekannten Gebäuden wie dem Ministerium für Gesundheit und Kultur, kurz MEC, dem Museum für Moderne Kunst MAM in Rio de Janeiro planten und konstruierten sie Brasília, eine der jüngsten Hauptstädte der Welt.

Als einer der aufstrebenden BRIC Staaten und mit der Vergabe der Fußballweltmeisterschaft 2014 sowie der Olympischen Sommerspiele 2016 hat Brasilien die letzten Jahre weltweit Aufmerksamkeit auf sich gelenkt. Dies hat das brasilianische Selbstbewusstsein gestärkt und war Ursprung vieler Infrastrukturprojekte und Reformen, deren Auswirkungen heute sichtbar sind. Unsere Reise führt uns in vier verschiedene Städte Brasiliens, jede ist bekannt für ihre besondere Eigenheit.

Die ArchitekTour richtet sich an Architekten und Architektinnen in Deutschland, der Schweiz und Österreich sowie Architekturinteressierte und Bauherren.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung und eine interessante ArchitekTour mit Ihnen.

Willkommen in Brasilien!

São Paulo, Brasília, Belo Horizonte & Rio de Janeiro

Reiseablauf

02.10.2018	Dienstag	Frankfurt/M. – São Paulo Hinflug Gruppe abends
03.10.2018	Mittwoch	São Paulo
04.10.2018	Donnerstag	São Paulo
05.10.2018	Freitag	São Paulo
06.10.2018	Samstag	São Paulo – Brasília
07.10.2018	Sonntag	Brasília
08.10.2018	Montag	Brasília – Belo Horizonte
09.10.2018	Dienstag	Belo Horizonte
10.10.2018	Mittwoch	Belo Horizonte – Rio de Janeiro
11.10.2018	Donnerstag	Rio de Janeiro
12.10.2018	Freitag	Rio de Janeiro
13.10.2018	Samstag	Rio de Janeiro Rückflug abends
14.10.2018	Sonntag	Frankfurt/M. Ankunft morgens

Fakultativ zubuchbar

Flüge ab/bis Wunschflughafen, Verlängerung des Aufenthalts

Programm

São Paulo

São Paulo ist mit 11,3 Millionen Einwohnern eine der größten Städte in der Welt und die bevölkerungsreichste in der südlichen Hemisphäre. In diesem wichtigsten wirtschaftlichen, finanziellen und kulturellen Zentrum Brasiliens gibt es auch zahlreiche architektonische Highlights zu entdecken. Viele von ihnen sind Manifeste der lokalen Moderne. Die Idee der Moderne kam aus Europa nach Brasilien und wurde nicht nur als ein Stilmittel verwendet, sondern die Ideen wurden angepasst an die verschiedenen sozialen, strukturellen und klimatischen Gegebenheiten.

Heute ist São Paulos Architekturszene die lebhafteste in Brasilien. Zahlreiche junge Studios und Büros erregen weltweit Aufmerksamkeit mit ihren Projekten für Wohn-, Gewerbe- oder kulturelle Gebäude. Tryptique, Brasil Arquitetura und Grupo SP sind nur einige Beispiele von Architekten, die in die Fußstapfen ihrer berühmten Vorgänger traten und auch weiterhin einen eigenen lokalen Architekturstil prägen.

1. Tag | Dienstag 02. Oktober 2018

- **Individuelle Anreise nach Frankfurt/M. zum Flughafen**
- **Treffen mit der Gruppe am Flughafen Frankfurt/M.**
- **Gruppenflug mit Lufthansa | Frankfurt/M. – São Paulo**

2. Tag | Mittwoch 03. Oktober 2018

Tagesthema: Avenida Paulista und Ibirapuera Park

- **Ankunft in São Paulo**
- **Transfer | Check-in Hotel | Zeit für Frühstück**
- Kreuzung Paulista/Consolação und Avenida Paulista, 1891, Hauptverkehrsader São Paulos
- Instituto Moreira Salles - IMS | **Andrade Morettin**, 2017
- Conjunto Nacional | **David Libeskind** und **Hans Eger**, 1954–1958
- Casarão Franco de Mello, Museum der Diversität, 2016
- Banco Sul-Americano | **Rino Levi**, 1960–1963
- MASP Museu de Arte São Paulo, Innenbesichtigung | **Lina Bo Bardi**, 1957–1968
- Edifício FIESP | **Rino Levi**, 1969–79, Umbau **Paulo Mendes da Rocha** und **MMBB**, 1996
- Edifício Pauliceia | **Jacques Pilon** und **Gian Gasperini**, 1969
- Edifício Gazeta, | **Celso José Maria Ribeiro**, **José Carlos de Figueiredo Ferraz**, 1966
- Japan House | **Kengo Kuma** und **FGMF Arquitetos**, 2017

-
- Oscar Niemeyer Graffiti | **Kobra**, 2016
 - **Mittagessen | Gruppenreservierung**
 - Centro Cultural São Paulo, Innenbesichtigung | **Eurico Prado Lopes** und **Luiz Telles**, 1982
 - Ibirapuera Park | **Roberto Burle Marx** und **Otávio Teixeira Mendes**, 1951–1954
 - Ibirapuera Oca Pavillon | **Oscar Niemeyer**, 1951–1954
 - Marquise do Parque Ibirapuera | **Oscar Niemeyer**, 1951–1954
 - Auditorium Ibirapuera | **Oscar Niemeyer**, 2002–2005
 - Pavilhão da Bienal | **Oscar Niemeyer**, 1951–1954
 - **Treffpunkt Hotellobby**
 - **Welcome Dinner | Einladung InformationsZentrum Beton**



3. Tag | Donnerstag 04. Oktober 2018

Tagestour zu Fuß und mit dem Bus

Tagesthema: Escola Paulista, der brasilianische Brutalismus

- SESC Pompéia, Innenbesichtigung | **Lina Bo Bardi**, 1977–1986
- MUBE Skulpturenmuseum, Innenbesichtigung | **Paulo Mendes da Rocha**, 1987–1995
- Casa de Vidro, Innenbesichtigung | **Lina Bo Bardi**, 1950–1951

➤ Mittagessen | **Universität São Paulo**

➤ Ponte da Estaiada

- FAU Faculdade de Arquitetura e Urbanismo, Innenbesichtigung | **Vilanova Artigas**, 1961-68

Vila Madalena ist São Paulos äußerst belebtes Studenten- und Künstlerquartier. Abends sind die Bars und Restaurants stets gut besucht. In den letzten Jahren wurden hier viele Wohnhäuser realisiert, die auf die besonderen Ansprüche der Bewohner Rücksicht nehmen. Junge Architekturbüros konnten hier ihre ersten Projekte verwirklichen und sich einen Namen machen.

- Beco do Batman, Graffitikunst
- Fidalga 727 | **Triptyque**, 2010
- Estúdio Madalena | **Apiacás Arquitetos**, 2013
- Edifício Simpatia | **Grupo SP**, 2007–2010



4. Tag | Freitag 05. Oktober 2018

Tagesthema: Stadtentwicklung und das historische Zentrum

- Theatro Municipal, Ramos de Azevedo | **Cláudio** und **Domiziano Rossi**, 1903–1911
- Viaduto do Chá | **Elisiário da Cunha Bahiana**, 1936–1938
die alte Stahlbrücke aus 1892 wurde 1938 durch eine neue, doppelt so breite Brücke aus Stahlbeton ersetzt
- Edifício Matarazzo, Besichtigung der Eingangshalle | **Marcello Piacentini**
- Praça da Patriarca, Überdachung | **Paulo Mendes da Rocha**, 1992–2002
- Edifício Altino Arantes | **Plínio Botelho do Amaral**, 1939–1947
- Edifício Martinelli | **Giuseppe Martinelli**, 1924–1928
- Praça das Artes, Kunstschule, Brasil Arquitetura | **Marcos Carum**, 2006–2012
- Galeria do Rock | **Siffredi** und **Bardelli**, 1962
- Galeria Nova Barão | **Siffredi** und **Bardelli**, 1962
- **Mittagessen | Gruppenreservierung**
- Galeria Metropole | **Gian Carlo Gasperini** und **Salvador Candia**, 1959–1960
- Biblioteca Mário de Andrade | **Jacques Pilon**, 1936
- Praça da República
- Edifício Itália | **Adolf Franz Heep**, 1953–1965
- Edifício Copan | **Oscar Niemeyer** und **Carlos Lemos**, 1951–1962
eines der größten Wohngebäude der Welt mit ca. 5.000 Einwohner und 1.160 Wohneinheiten. Besichtigung einer Wohnung
- Pinacoteca, Innenbesichtigung, 1897–1900 | Umbau **Paulo Mendes da Rocha**, 1993–1998



Brasília

In den späten 1950er Jahren erbaut, ist Brasiliens Hauptstadt eine der jüngsten der Welt. Geplant und erbaut wurde sie von Lucio Costa und Oscar Niemeyer, die damit Weltberühmtheit erlangten. 1987 wurde Brasília von der UNESCO zum Weltkulturerbe ernannt und ist ein Must-See für Architekten und Stadtplaner.

Der Plan der Verlegung der Hauptstadt Brasiliens von der Küste bis in das Innere des Landes war ein Teil der brasilianischen Verfassung. Bereits 1904 wurde die Cruzs Mission mit der Auswahl des am besten geeigneten Standorts im Bundesstaat Goiás beauftragt. Erst in den späten 1950er Jahren jedoch wurde dieses alte Vorhaben durch Juscelino Kubitschek wieder aufgenommen. Lucio Costas außergewöhnlicher Masterplan für Brasília spielte dabei eine besondere Rolle. Die neue Hauptstadt sollte nicht Gefahr laufen zu einer Provinzstadt zu werden, was zwangsläufig passiert wäre, wenn sie nach traditioneller Art gebaut worden wäre.



5. Tag | Samstag 06. Oktober 2018

Transfer nach Brasilia und Halbtagestour

Tagesthema: Wohngebiete und Universitätscampus

- **Check-out Hotel | Transfer und Flug nach Brasilia**
- **Transfer | Check-in Hotel**
- **Mittagessen | Gruppenreservierung**
- Instituto Central de Ciências UnB | **Lúcio Costa** und **Oscar Niemeyer**,
1960–1962 Städtebauplan
1963–1971 Central Institut of Sciences
- UnB Rektorat, verschiedene Architekten, 1972–1975
- UNB Bibliothek | **José Galbinski, Miguel Pereira**, 1968–1973
- UnB Restaurant | **José Galbinski** und **Antônio Carlos Moraes de Castro**, 1969
- Superquadra SQS 308, Wohnblock | **Oscar Niemeyer**
- Kirche Nossa Senhora de Fátima | **Oscar Niemeyer**, 1957–1958
- Brücke Honestino Guimarães | **Oscar Niemeyer**, 1967–1971



6. Tag | Sonntag 07. Oktober 2018

Tagesthema: Die Monumentalachse, ihre Paläste und Regierungsbauten

- Catedral Metropolitana | **Oscar Niemeyer**, 1959–1970
- Nationalkongress, Innenbesichtigung | **Oscar Niemeyer**, 1956
- Espaço Lúcio Costa,
Städtebauplan | **Lúcio Costa**,
Gebäude | **Oscar Niemeyer**, 1957–1961, **Panteão da Pátria**, 1985–1986
- Brücke JK | **Alexandre Chan**, 1998–2002
- Palácio da Alvorada, Präsidentenpalast | **Oscar Niemeyer**, 1958
- **Mittagessen am See | Gruppenreservierung**
- Palácio Itamaraty | **Oscar Niemeyer**, 1959–1970
- Kirche Santuário de Dom Bosco, Innenbesichtigung | **Carlos Alberto Naves**, 1963
- Fernsehturm, Besuch der Aussichtsplattform | **Lúcio Costa**, 1957–1967
- Memorial JK | **Oscar Niemeyer**, 1980–1981
- Quartel General do Exército, Militärhauptquartier | **Oscar Niemeyer** und **Roberto Burle Marx**, 1968–1970



Belo Horizonte & Inhotim

Als die Blütezeit der Hauptstadt der Region Minas Gerais Ouro Preto aufgrund schwindender Goldfunde Ende des 19. Jahrhunderts vorbei geht und die Regierung neu aufgebaut werden muss, wird Belo Horizonte zur neuen Hauptstadt Minas Gerais' gewählt. Das neue Zentrum wurde nach den Plänen des Ingenieurs Aarão Reis innerhalb von fünf Jahren gebaut. Die erste geplante Stadt Brasiliens wurde Ende 1897 eingeweiht.

Als Juscelino Kubitschek Bürgermeister Belo Horizontes war, beauftragte dieser den jungen Oscar Niemeyer mit der Gestaltung von fünf Bauten rund um den künstlichen See Pampulhas. So entstanden eine Kapelle, ein Casino (heute Kunstmuseum), ein Yachtclub und ein Ballsaal. Das Hotel wurde nie gebaut. Diese Bauten waren einerseits der Anfang der brasilianischen Moderne und gleichzeitig natürlich auch der Anfang einer intensiven Zusammenarbeit zwischen Kubitschek und Niemeyer.



Galeria Adriana Varejão , Inhotim , Inhotim. Foto: memussolini, Fotolia

7. Tag | Montag 08. Oktober 2018

Treffen mit Architekt/Städteplaner in Brasília, Spaziergang durch Centro Belo Horizonte

Tagesthema: Treffen mit Architekt Brasília

- **Check-out Hotel | Transfer und Flug nach Belo Horizonte**
- **Transfer | Check-in Hotel**
- Banco Mineiro da Produção | **Oscar Niemeyer**, 1953
- Praça da Liberdade
- Edifício Niemeyer | **Oscar Niemeyer**, 1954
- Rainha da Sucata | **Éolo Maia** und **Sylvio de Podestá**, 1984–1992



Edifício Niemeyer, Belo Horizonte. Foto: Jason Baumann



8. Tag | Dienstag 09. Oktober 2018

Inhotim, Zentrum für zeitgenössische Kunst

Tagesthema: Inhotim, Brumadinho

Der Unternehmer Bernardo Paz begann in den 1980er Jahren einen Park mit Pavillons und Kunstwerken zu gestalten. Roberto Burle Marx besuchte den Park 1984 und leistete einen Beitrag mit Vorschlägen zur Gestaltung und Bepflanzung. Für die Kreation eigener Pavillons für besondere Kunstwerke wurden junge talentierte Architekten herbeigerufen. So entstanden viele beeindruckende und einmalige Bauten und Gesamtwerke innerhalb des 140 Hektar großen Areals. 2006 wurde der Park öffentlich zugänglich und verfügt seitdem über ein breites Besucherprogramm, das auch Schulen berücksichtigt.

➤ Mittagessen | Gruppenreservierung

- Führung durch den Park, Besichtigung einer Auswahl von Projekten/Galerien
- Galeria Lygia Pape | **Rizoma Arquitetura**, 2011
- Galeria Claudia Andujar | **Arquitetos Associados**, 2014–2015
- Sonic Pavilion | **Doug Aitken**, 2009
- De Lama Lâmina | **Matthew Barney**, 2004
- Centro de Educação Burle Marx | **Arquitetos Associados**, 2009
- Galeria Adriana Varejão | **Rodrigo Cerviño**, 2004–2008
- Beam Drop | **Chris Burden**, 2008
- **Busfahrt zurück nach Belo Horizonte**

9. Tag | Mittwoch 10. Oktober 2018

Halbtagestour Belo Horizonte | Flug nach Rio de Janeiro

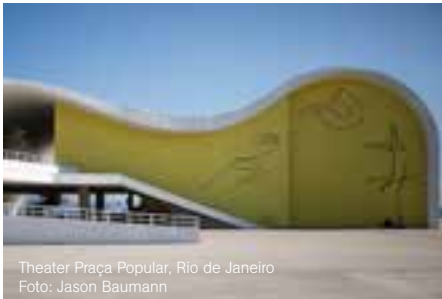
Tagesthema: Pampulha, vier Pavillons von Niemeyer

- **Check-out Hotel**
- Museum Pampulha | **Oscar Niemeyer, Roberto Burle Marx**, 1940–1943
- Casa do Baile | **Oscar Niemeyer, Roberto Burle Marx**, 1940–1943
- Casa JK | **Oscar Niemeyer**, 1943
- Kirche São Francisco de Assis | **Oscar Niemeyer, Roberto Burle Marx, Cândido Portinari**, 1940–1945
- **Mittagessen | Gruppenreservierung**
- **Transfer und Flug nach Rio de Janeiro**
- **Transfer und Check-in Hotel in Rio de Janeiro**



Rio de Janeiro

Rio de Janeiro, auch bekannt als Cidade Maravilhosa (die wunderbare Stadt), mangelt es nicht an Attraktionen. Nicht nur kilometerlange weiße Sandstrände, kühn geschwungene Bergsilhouetten, üppige Naturparks, sondern auch das tropische Klima und die brasilianische Fröhlichkeit und Gastfreundschaft machen das besondere Flair der Stadt aus. In der gebauten Substanz der Stadt finden sich zahlreiche eindrucksvolle Bauten aus der brasilianischen Moderne, dem Jugendstil und Eklektizismus. Spuren der portugiesischen Krone sowie des brasilianischen Kaiserreichs mischen sich. Als Gastgeberstadt der Olympiade und der Fußballweltmeisterschaft hat sich die Stadt kürzlich um weitere Wahrzeichen zeitgenössischer Architektur erweitert. Entdeckt mit uns die Cidade Maravilhosa und Brasilien!



Theater Praça Popular, Rio de Janeiro
Foto: Jason Baumann



MAR, Rio de Janeiro Foto: Barbara Iseli

10. Tag | Donnerstag 11. Oktober 2018

Tagesthema: Einführung in die Stadt

- Praça Mauá mit Museu do Amanhã | **Santiago Calatrava**, 2015
- Museu de Arte Rio de Janeiro MAR | **Bernardes Jacobsen Arquitetos**, 2013
- Banco Boavista | **Oscar Niemeyer**, 1946–1948
- Candelária Kirche, Innenbesichtigung
Grundsteinlegung 1609, Erweiterungen 1775–1811 und 1877
- Casa da França | **Grandjean de Montigny**, 1816
- Travessa do Comércio, malerische Gasse aus dem 18. Jh.
- Praça XV de Novembro, Platz, repräsentativer Anknüpfungshafen des 19. Jh.
- Palast „Paço Imperial“, 1743
- **Mittagessen | individuell**
- Confeitaria Colombo, Cafeteria im Stil eines Wiener Kaffeehauses, 1894
- Largo da Carioca, Platz
- BNDES Hauptsitz | **Willer, Stelle, Ramalho, Sanchotene, Oba, Mueller**, 1974

- Petrobras Hauptsitz | **Forte-Gandolffi**, 1967
- Catedral Metropolitana, Innenbesichtigung | **Edgar de Oliveira da Fonseca**, 1964–1976
- Cinelandia Platz
- Teatro Municipal, Stadtooper | **Francisco de Oliveira Passos** und **Albert Guilbert**, 1905–1909
- Biblioteca Nacional, Innenbesichtigung mit Führung | **Sousa Aguiar**, 1910
- Ministerium für Bildung und Kultur MEC | **Lúcio Costa** und **Oscar Niemeyer**, mit **Le Corbusier**, **Roberto Burle Marx**, **Cândido Portinari**, 1936–1945

11. Tag | Freitag 12. Oktober 2018

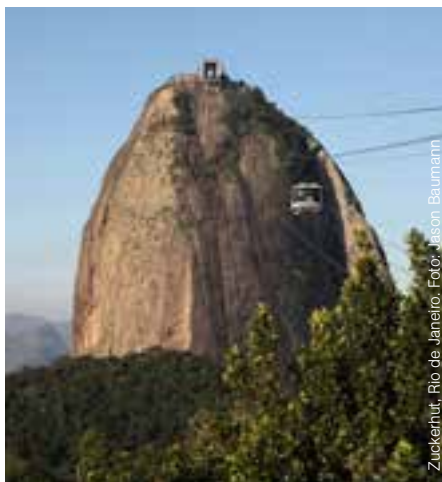
Tagesthema: Rios Südzone, Niterói und Flamengo Park

➤ Spaziergang durch Copacabana

- Art Deco Wohnhaus an der Rua Ministro Viveiros de Castro 100
- Art Deco Gebäude an der Praça do Lido
- Copacabana Palace Hotel | **Joseph Gire**, 1923
- Conjunto Residencial Pedregulho, Wohngebäude, Innenbesichtigung | **Affonso Reidy**, 1947
- Theater Praça Popular | **Oscar Niemeyer**, 2002–2014
- Museu de Arte Contemporânea MAC Niterói | **Oscar Niemeyer**, 1996

➤ Bootsfahrt | Mittagessen auf dem Boot

- Museum für Moderne Kunst MAM | **Affonso Reidy**, **Carmen Portinho**, 1953–1967
- Theater, Innenbesichtigung, 2006
- Flamengo Park | **Affonso Reidy**, **Lota Macedo**, **Roberto Burle Marx**, 1954–1965
- Abfahrt zur Seilbahnstation des Zuckerhuts
- Zuckerhut, Aussichtsplattform (wetterabhängig)
- **Abschiedsessen | Einladung BETONSUISSE**



Zuckerhut, Rio de Janeiro. Foto: Jason Baumann

12. Tag | Samstag 13. Oktober 2018

Halbtagestour und Nachmittag Ausklang am Strand

Tagesthema: Sitio Burle Marx und die Westzone

- Casa das Canoas | **Oscar Niemeyer**, 1953
- Sitio Burle Marx, 1949–1994
Auf seinem Landsitz hat Roberto Burle Marx eine Sammlung von über 4.000 Pflanzenarten zusammengetragen. Er lebte hier von 1973 bis zu seinem Tod im Jahre 1994. Auf dem Grundstück befindet sich eine Kapelle aus dem 17. Jh. und verschiedene Pavillons, die Burle Marx erstellen ließ.
- Instituto Moreira Salles
- **Mittagessen | Gruppenreservierung**
- **Strandbesuch**
- **Transfer Airport Rio de Janeiro**
- **Abflug Airport Rio de Janeiro – Frankfurt/M. | Gruppenflug (auf Wunsch und nach Verfügbarkeit Airport Zürich)**



13. Tag | Sonntag 14. Oktober 2018

- **Ankunft Airport Frankfurt/M.**
- **Verabschiedung der Gruppe am Flughafen | Individuelle Heimreise**
- **Ende des gemeinsamen Programms**

Programmänderungen und -ergänzungen bleiben vorbehalten. Optional Verlängerung des Aufenthaltes in Brasilien auf Ihren Wunsch möglich.

Programmablauf

Abreise Frankfurt/M.:	Dienstag, 02.10.2018 abends
Ankunft São Paulo	Mittwoch, 03.10.2018 morgens
Inlandsflüge:	
São Paulo – Brasília	Samstag, 06.10.2018
Brasília – Belo Horizonte	Montag, 08.10.2018
Belo Horizonte – Rio de Janeiro	Mittwoch, 10.10.2018
Rückflug ab Rio de Janeiro	Samstag, 13.10.2018 abends
Ankunft Frankfurt/M.	Sonntag, 14.10.2018 nachmittags

ArchitekTour Brasilien

Organisation

InformationsZentrum Beton | Ulrich Nolting
erleben! Reisen und Events | Claudia Epple

Fachliche Reiseleitung

Barbara Iseli | Architect Guiding | deutschsprachig

Reiseveranstalter

TANGRAM TOURS

Hotel

02. – 06.10.2018: 4 x Übernachtungen in São Paulo, **Hotel Royal Jardins**

06. – 08.10.2018: 2 x Übernachtungen in Brasília, **Brasília Palace**

08. – 10.10.2018: 2 x Übernachtungen in Belo Horizonte, **Hotel Othon Palace**

10. – 13.10.2018: 3 x Übernachtungen in Rio de Janeiro, **Hotel Othon Palace**

Die Kategorien entsprechen den Landesstandards. Änderungen des Hotels bleiben vorbehalten.

Flüge

Linienflüge ab/bis Frankfurt/M. oder Zürich, Inlandsflüge

02.10.2018 **Frankfurt – São Paulo** **ab 22:05** **an 04:55** **+1**

13.10.2018 **Rio de Janeiro – Frankfurt** **ab 22:10** **an 14:30** **+1**

Folgende Leistungen sind im Reisepreis eingeschlossen

- professioneller Fachguide | Architekt, deutschsprachig
- professionelle Reiseleitung, deutschsprachig
- 11 Hotelübernachtungen in Doppelzimmern, inkl. Frühstück, gemäß Hotel-Auswahl
- Bustransfer gem. Reiseablauf
- Linienflug mit Lufthansa o. ä. Airline in der Economy Class ab/bis Frankfurt/M. (auf Wunsch ab/bis Zürich, Zubringer-Zubuchung möglich, gegen Aufpreis, tagesaktuell) Flughafensteuern/-gebühren und Kerosinzuschläge (Stand November 2017)
- Inlandflüge von São Paulo nach Brasília, von Brasília nach Belo Horizonte, von Belo Horizonte nach Rio de Janeiro | inklusive Flughafentransfers
- 2 Abendessen, 3 Mittagessen, Bootstour mit Lunch
- z. T. Eintrittsgelder
- lokale Gebühren und Steuern

- › Audio-Guide von Tag 02 bis Tag 13
- › Reiseführer (Buch)
- › Insolvenzversicherung | Reisegeldabsicherung des Veranstalters

Reisepreis

- › pro Person im ½ Doppelzimmer **€ 5.890,00**
- › Einzelzimmer (begrenzt Kontingent) **€ 6.544,00**

Wir behalten uns vor, aufgrund von möglichen Wechselschwankungen EUR/BP bis zum Zeitpunkt der Buchung der Reise, unsere Preise entsprechend anzupassen.

Für Einzelreisende besteht die Möglichkeit ein ½ Doppelzimmer zu buchen, unter Vorbehalt, dass ein weiterer Teilnehmer ebenfalls ein ½ Doppelzimmer bucht. Ist dies nicht der Fall, erfolgt automatisch die Buchung für ein Einzelzimmer.

Die ArchitekTour Studienreise beginnt und endet am Flughafen Frankfurt/M.

Nicht aufgeführte Leistungen wie Mahlzeiten, Getränke sind nicht im Preis inbegriffen.

Für zusätzliche Leistungen wie Flugverlängerung, Zubringerflüge, Rail & Fly, Hotelverlängerung, Anschlussaufenthalt steht Ihnen erleben! Reisen und Events – Claudia Epple gerne beratend zur Verfügung. Notwendige Programmänderungen bleiben vorbehalten.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich rechtsverbindlich mit beiliegendem Anmeldeformular bis spätestens zum **20. Mai 2018** an.

NEU: Online-Anmeldung: www.reisenundevents.de/architekturreisen/brasilien-10-2018/

E-Mail: erleben@reisenundevents.de oder Fax: +49 3212 1035678 .

Die Buchungen werden entsprechend dem Eingang berücksichtigt (nach Verfügbarkeit).

Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 20 Personen.

Fortbildungspunkte

Diese Fachstudienreise „ArchitekTour“ richtet sich an Architekten und Architektinnen und ist inhaltlich sowie fachlich organisiert zur Fortbildung und beruflichen Weiterbildung. Diese kann ggf. steuerlich abgesetzt werden. Fortbildungspunkte für dieses Fachprogramm Architektur sind bei der Architektenkammer beantragt. Eine Bestätigung über genehmigte Fortbildungspunkte senden wir Ihnen nach Ihrer Teilnahme zu.

Hinweis: In einigen Bundesländern können Sie auch Bildungsurlaub beantragen. Bitte informieren Sie sich dazu bei Ihrem Arbeitgeber oder im Internet.



InformationsZentrum Beton GmbH | Steinhof 39 | 40699 Erkrath
Telefon 0211 28048-1 | erkrath@beton.org | www.beton.org

BETONSUISSE

Betonsuisse Marketing AG | Marktgasse 53 | CH-3011 Bern
Telefon +41 31 327 97 87 | Fax +41 31 327 97 70 | info@betonsuisse.ch | www.betonsuisse.ch



Zement+Beton Handels- und Werbeges.m.b.H | Reisnerstraße 53 | A-1030 Wien
Telefon +43 1 714 66 85-0 | Fax +43 1 714 66 85-26 | architektour@zement-beton.co.at | www.zement.at



Deutscher Werkbund Baden-Württemberg | Glückstr. 18 | 76185 Karlsruhe
Telefon +49 721 55 25 47 | Fax +49 721 55 34 71 | bw@deutscher-werkbund.de | www.deutscher-werkbund.de



erleben! Reisen und Events | Claudia Epple | Hainbuchenweg 45/1 | 70597 Stuttgart | Tel. +41 711 7288516
Mobil +49 173 6650155 | Fax +49 3212-1035678 | erleben@reisenundevents.de | www.reisenundevents.de